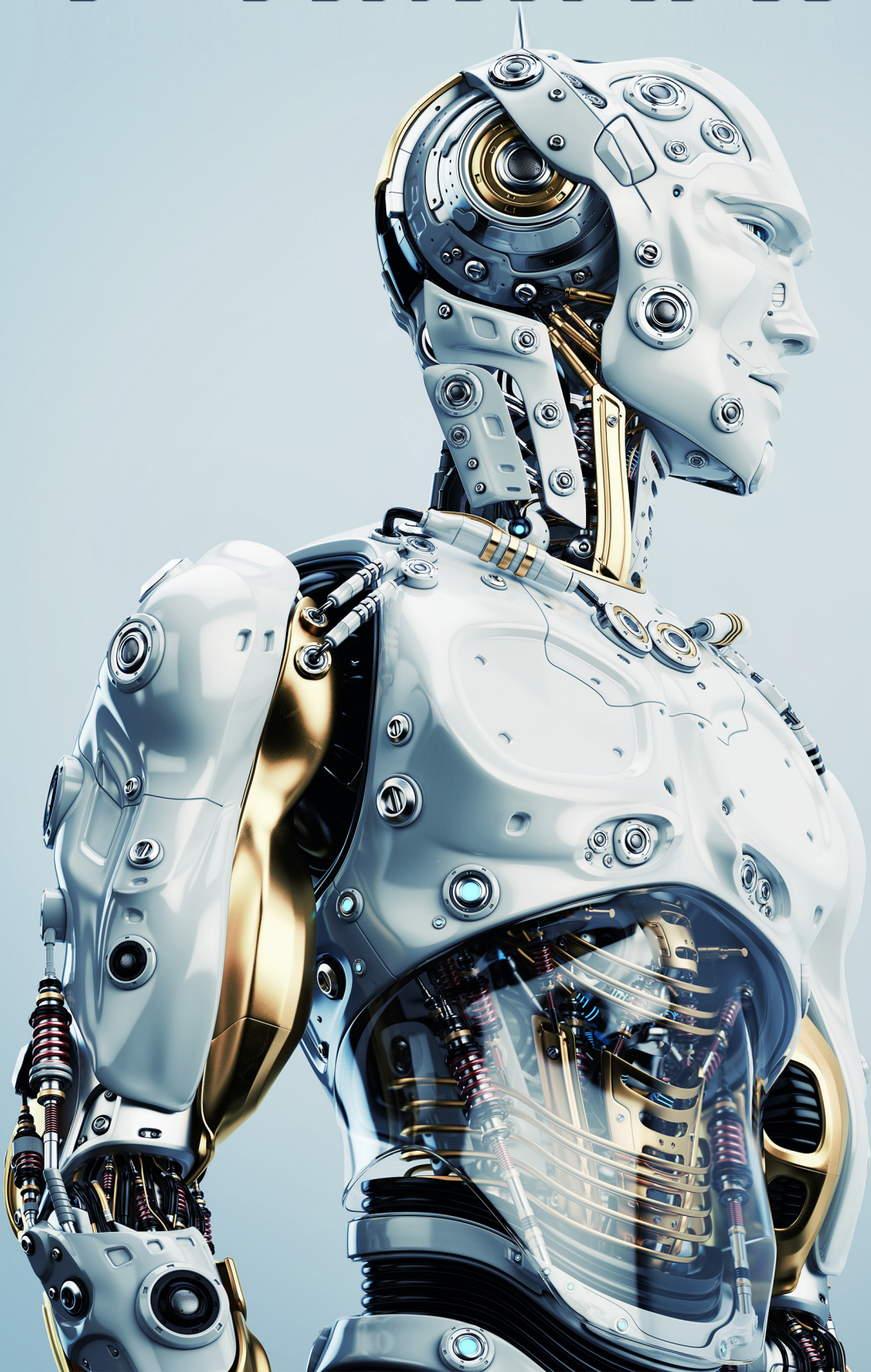
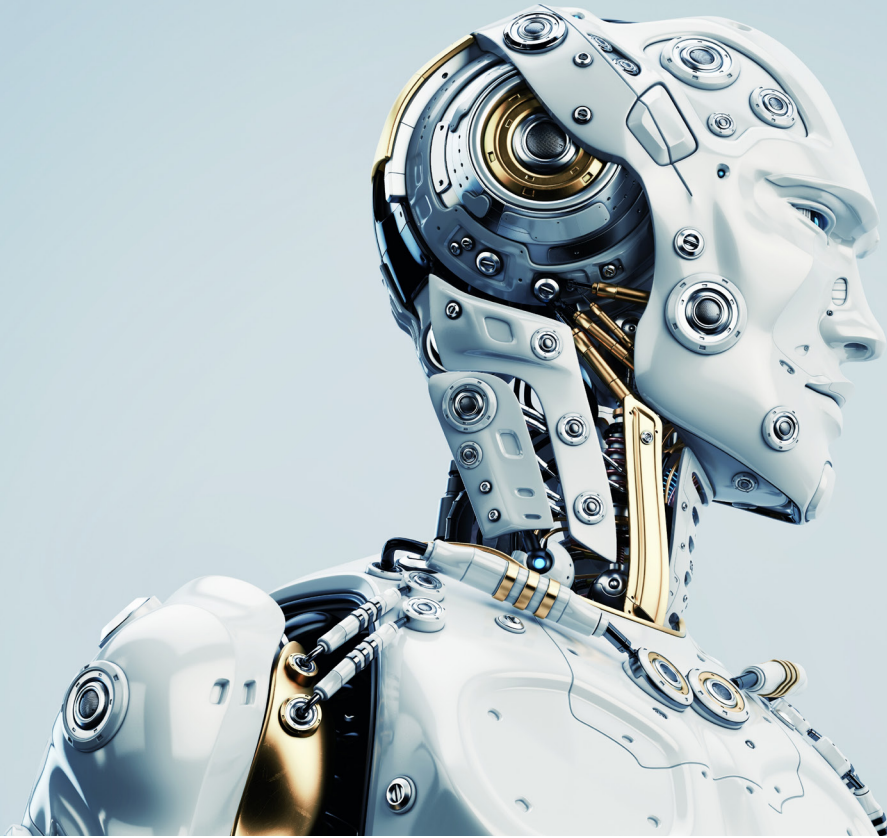


SÜDKOREAS TERMINATOR



Südkoreas Terminator



„Terminator“ in Südkorea? KI-Waffen könnten die Menschheit bedrohen

Wenn die Menschheit nicht aufpasst, schafft sie sich bald selbst ab. An allen Fronten werden die Maschinen stärker. Jetzt auch in Südkorea. Dort haben sich Forscher neuen Waffen gewidmet, die mit künstlicher Intelligenz arbeiten sollen. Die KI-Waffen werden versuchen, selbstständig Ziele auszuforschen und dann ohne eine weitere Steuerung durch Menschen auf diese Ziele zuzugehen – um sie zu vernichten. Ein Albtraum.

Vorsicht vor den Killer-Maschinen?

Das mag uns noch vorkommen wie aus Science-fiction-Filmen und ist doch pure Realität. Die KI-Waffen wurden von Südkorea mit einem Rüstungsunternehmen entwickelt und sollen schon bald zum Einsatz kommen können, wenn es nach den bisherigen Wahrnehmungen geht. Die Gefahr der Waffen ist wahrscheinlich noch gar nicht richtig erfasst worden.

Allein der Umstand, dass Maschinen ihre ei-

genen Ziele erfassen, ist und klingt hanebüchen. Sollte dies tatsächlich gelingen, ist nicht auszuschließen, so jedenfalls die Angst von Wissenschaftlern, dass sich die Maschinen verselbstständigen werden. Da auch keine weiteren Sicherheitsinstanzen vorliegen, wäre es überraschend, wenn nicht a) zahlreiche falsche Ziele erobert, vernichtet oder verfolgt werden und b) die Maschinenwelt sich nicht tatsächlich verselbstständigte.

Noch schlimmer: Nicht nur Südkorea forscht in dem Bereich. Auch Deutschland möchte inzwi-

chen den Angaben zufolge wohl mitmachen und hat, wie es heißt, Kontakt mit dem Solarhersteller Q-Sells hergestellt. Alles dem Ziel untergeordnet, sehr intelligente Waffen zu haben. Erstaunlicherweise ist von der Opposition in Deutschland ausgerechnet zu dem Thema wenig zu hören. Mit großer Sicherheit sind die Versuche Deutschlands, auf dem Gebiet tätig zu werden, schon wesentlich weiter fortgeschritten als bislang angenommen und bekannt. Insofern werden wir an dieser Stelle die Entwicklung so gut wie möglich verfolgen. Bleiben Sie dabei.

Impressum



SWISSINVESTOR.DE

swissinvestor.de ist ein Unternehmensbereich der MSM GmbH

MSM GmbH
Market Solution Media
Poznaner Str. 14
03048 Cottbus

E-Mail: info@swissinvestor.de
Telefon & Fax: +49 355 - 4936084

Amtsgericht Cottbus
HRB 12893 CB

Geschäftsführer: Norman Mudring

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Rainer Hahn

Finanzamt Cottbus:
St.-Nr. 056/114/03501
Ust-ID. DE311950070

Verantwortliche Aufsichtsbehörde:

Der Ersteller dieser Finanzanalyse unterliegt der Aufsicht durch folgende Behörde:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn
Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt (Deutschland)

Tel: +49 228 – 41080
Fax: +49 228 4108 1550
Internet: www.bafin.de
E-Mail: poststelle@bafin.de

Die MSM GmbH hat ihre Tätigkeit gemäß § 34c WpHG bei der BaFin angezeigt.